

Bernhard Neugebauer: Strikte Einhaltung der UN-Charta — unabdingbare Voraussetzung für die Erhaltung des Friedens	478	Walter Hencke: Reklamation von Waren an einem anderen Ort als dem des Kaufs	507
Dr. Dr. h. c. Heinrich Toepflitz: Verwirklichung der Grundrechte der Bürger durch die Rechtsprechung	480	Dr. sc. Willi Vock: Zum Begriff „Fahrzeughalter“	508
Dr. sc. Reinhard Nissel: Die Hausordnung als Bestandteil des Mietvertrags	484	<b>Fragen und Antworten</b>	508
Dr. Günter Hildebrandt / Gerd Janke: Die Rechtsprechung zum Erbrecht (Schluß)	487	<b>Nachrichten</b>	
Dr. Rolf Schröder: Strafrechtsprechung auf dem Gebiet des Verkehrs- und Transportwesens	489	Ehrendoktorwürde für Prof. Dr. Zdenek Ceska	485
<b>Rechtspropaganda und Rechtserziehung</b>		Nachruf für Heinz Gräf	495
Dr. Siegfried Wittenbeck: Aktuelle Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit der Richter und Notare	493	<b>Rechtsprechung</b>	
<b>DDR-Aktivitäten in internationalen Organisationen</b>		<b>Arbeitsrecht</b>	
Rechtsvergleich auf dem Gebiet des Arbeits- und Sozialrechts (Gespräch mit dem Vorsitzenden des DDR-Landesverbandes in der Internationalen Gesellschaft für das Recht der Arbeit und der sozialen Sicherheit — IGRAS —, Prof. Dr. habil. Frithjof Kunz, Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft der DDR)	496	Oberstes Gericht: Zur Ermittlung des Durchschnittslohns bei der Übertragung einer anderen Arbeit, wenn diese sich auf das nächste Kalenderjahr erstreckt. Anm. Walter Rudel	510
<b>Aus anderen sozialistischen Ländern</b>		<b>Familienrecht</b>	
Prof. Dr. sc. O. E. Kutafin: Die Sowjets und die Gesetzlichkeit	498	Oberstes Gericht: 1. Zur Berücksichtigung der Interessen unterhaltsberechtigter Kinder bei der Verteilung von Sachen nach Ehescheidung, wenn kein umfangreiches gemeinschaftliches Eigentum vorhanden ist. 2. Zur Rechtsunwirksamkeit einer für den Fall der Ehescheidung abgeschlossenen außergerichtlichen Vereinbarung über die Eigentumsverteilung, wenn im Verfahren Anträge zur Teilung gestellt wurden. 3. Zur Entscheidung über die Verteilung gemeinschaftlichen Eigentums, wenn keine Prozeßpartei bestimmte Sachen als Alleineigentum übernehmen will und deshalb keine Anträge entsprechend den Anforderungen der OG-Richffinie vom 27. Oktober 1983 gestellt werden. Anm. Dr. Ursula Rohde	511
<b>Staat und Recht im Imperialismus</b>		<b>Zivilrecht</b>	
Prof. Dr. sc. Hans Weber: „Resozialisierung“ Straffälliger in kapitalistischen Ländern	499	Oberstes Gericht: Ein Kündigungsschutz für Untermietverhältnisse über Garagen ist im ZGB nicht vorgesehen.	513
<b>Bei anderen gelesen</b>		Oberstes Gericht: Zum Ersatz von Aufwendungen des Geschädigten zur Verringerung oder Beseitigung des ihm zugefügten Schadens.	513
Mißbrauch des Untersuchungshaftrechts in der BRD	486	BG Neubrandenburg: Zu den Rechtsfolgen bei der Eintragung eines zweiten Sparer in einen Sparkonto-(Spargirokonto)-vertrag. Anm. Ingrid Tauchnitz	514
Enormes Anwachsen der Wirtschaftskriminalität in der BRD	492	<b>Strafrecht</b>	
Schwierigkeiten mit der Unternehmenskriminalität	497	Oberstes Gericht: Voraussetzungen für die Einziehung eines zur Begehung von Straftaten benutzten Pkw.	515
Anstieg der Umweltkriminalität	501		
Gängelung der Bürger durch Gesetzgebung	504		
<b>Neue Rechtsvorschriften</b>			
Prof. Dr. sc. Richard Hähnert/ Prof. Dr. sc. Erich Krauß: Musterkooperationsvereinbarung für LPGs und VEGs	502		
<b>Erfahrungen aus der Praxis</b>			
Dr. Jürgen Haedrich/ Prof. Dr. sc. Annemarie Langanke: Geltendmachung der arbeitsrechtlichen Verantwortlichkeit für rechtswidrige Lohnfestlegungen	505		
I. Edgar Trogisch: II. Prof. Dr. sc. Wolfgang Surkau: Zur Durchsetzung der in Stadt- und Gemeindeordnungen festgelegten Anliegerpflichten	506		